



## Lamparkett 10mm roh

Aufbau	massiv		
Gesamtstärke	10mm		
Stabgrößen	250 x 50mm		
Kanten	scharfkantig		
Profilierung	4-seitig glatt		
Oberfläche	roh, hydropneumatisch gehobelt		
Gewicht	ca. 7 kg / qm		
Holzfeuchte	7 – 11%		
Fertigungsnorm	EN 13227		
Verlegung	vollflächige Verklebung		
Klebstoff	<i>Zementestrich</i>	<i>Voranstrich</i>	: <i>Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei</i>
		<i>Klebstoff</i>	: <i>Gunreben 2-K PU-Klebstoff oder SMP</i>
	<i>Anhydritestrich</i>	<i>Voranstrich</i>	: <i>Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei</i>
		<i>Klebstoff</i>	: <i>Gunreben 2-K PU-Klebstoff oder SMP</i>
	<i>Gussasphalt</i>	<i>Voranstrich</i>	: <i>Gunreben Voranstrich PU lösungsmittelfrei</i>
		<i>Klebstoff</i>	: <i>Gunreben 2-K PU-Klebstoff oder SMP</i>
	<i>Verlegeplatten</i>	<i>Voranstrich</i>	: <i>ohne</i>
		<i>Klebstoff</i>	: <i>Gunreben 2-K PU-Klebstoff oder SMP</i>
Liefermöglichkeit	engl. Verband; Einzelstäbe		
Sortierungen	Sortierungstabellen gemäß EN 13227 siehe Seite 7ff		
Fußbodenheizung	geeignet (siehe auch Seite 7 und gesondertes Merkblatt)		
Wärmedurchlasswiderstand	$R \leq 0,0475 \text{ (m}^2\text{K)/W}$		
Brandschutzklasse <sup>1</sup>	Eiche Cfl-S1 gemäß EN 14342 Tabelle 1 Fußnote 4		

## Lamparkett auf Fußbodenheizung

Der Anforderungswert für eine Fußbodenheizungseignung beträgt  $R \leq 0,15 \text{ (m}^2\text{K)/W}$  laut der Richtlinie für den Einsatz von Bodenbelägen auf Fußbodenheizungen vom deutschen Bundesverband Flächenheizungen. Lamparkett ist daher mit einem Wärmedurchlasswiderstand von

$R \leq 0,0475 \text{ (m}^2\text{K)/W}$  (bei 10mm Stärke)

für die Verlegung auf einer Warmwasser-Fußbodenheizung sehr gut geeignet (gesondertes Merkblatt beachten).

## Grenzabweichungen der Lamelle analog EN 13227

Dicke	+/- 0,2mm
Länge	+/- 0,2mm
Breite	+/- 0,2mm

Winkelabweichung	0,2% (über die Breite gemessen)
------------------	---------------------------------

Querkrümmung	0,5% der Breite
Längskrümmung der Breitseite	0,5% der Länge
Längskrümmung der Schmalseite	0,5% der Länge

## Lamparkett Eiche QCXE

### Oberseite der Lamelle

Merkmal	Natur	Rustikal/Gestreift
<b>Gesunder Splint</b>	unzulässig	leichte Beeinträchtigung zulässig
<b>Äste</b> gesund und fest- Verwachsen  Fauläste	zulässig wenn:  Durchmesser ≤ 2mm, sofern sie nicht in Gruppen auftreten <sup>a</sup>  Durchmesser ≤ 1mm, sofern sie nicht in Gruppen auftreten <sup>a</sup>	Alle Merkmale ohne Einschränkung hinsichtlich Größe oder Menge zulässig, sofern sie die Festigkeit oder Haltbarkeit des Parkettbodens nicht beeinträchtigen
<b>Seichte Risse</b>	unzulässig	
<b>Rindeneinwuchs</b>	unzulässig	
<b>Blitzrisse</b>	unzulässig	
<b>Faserneigung</b>	uneingeschränkt zulässig	
<b>Farbunterschiede</b>	zulässig leichte natürliche Verfärbung und Mineralstoffstreifen zulässig	
<b>Markstrahl</b>	zulässig	
<b>Schädlingsbefall</b>	unzulässig	unzulässig mit Ausnahme von Bläue und schwarzem Fraßgang
<p>Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitete (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite der Lamelle. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Lamellen in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Lamellen die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.</p>		
<b>Nicht sichtbare Seiten der Lamelle (Unterseite und seitliche Flächen)</b>		
Alle Merkmale ohne Einschränkung hinsichtlich Größe und Menge zulässig.		
<sup>a</sup> = Äste werden zu Gruppen zusammengefasst, wenn Ihre Ränder nicht mehr als 30mm voneinander entfernt liegen		

## Lamparkett Eiche QCXE

### Oberseite der Lamelle

Merkmal	Vintage
<b>Gesunder Splint</b>	zulässig
<b>Äste</b>	Alle Merkmale ohne Einschränkung hinsichtlich Größe oder Menge zulässig, sofern sie die Festigkeit oder Haltbarkeit des Parkettbodens nicht beeinträchtigen
<b>Seichte Risse</b>	
<b>Rindeneinwuchs</b>	
<b>Blitzrisse</b>	
<b>Faserneigung</b>	
<b>Farbunterschiede</b>	
<b>Markstrahl</b>	
<b>Schädlingsbefall</b>	
<p>Alle genannten Anforderungen beziehen sich auf die rohe, unbearbeitete (nicht geschliffene, bzw. oberflächenbehandelte) Oberseite der Lamelle. Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zu erlauben, dürfen 3% der Lamellen in einem Los abweichende Merkmale aufweisen. Alle zusätzlichen Lamellen die andere Merkmale aufweisen sind zulässig, solange das Gesamtbild dadurch nicht beeinträchtigt wird.</p>	
<b>Nicht sichtbare Seiten der Lamelle (Unterseite und seitliche Flächen)</b>	
Alle Merkmale ohne Einschränkung hinsichtlich Größe und Menge zulässig.	